

(Gupfi, **Speedy**)



Im Hochkönig Gebiet hatten wir bis jetzt noch keine Alpine Klettertour unternommen, das sollte sich ändern. Die Wahl fiel auf die **Torsäule** mit einer Precht-Kletterroute die "**Schluchtkante**".



Los gings am Parkplatz beim **Arthurhaus**. Der Parkplatz ist gebührenpflichtig (2.50 €).



Nach einer halbstündigen Wanderung kommt man an der **Mitterfelder Alm** vorbei, ein idealler Stützpunkt für die meisten Kletter Unternehmungen am Hochkönig, zu den Klettertouren sind weitere 1.5 Stunden zu gehen.



Bereits beim Zustieg das Ziel ständig vor den Augen, die **Torsäule** mit **2.587m**. Deutlich zu erkennen ist die Torsäule ebenfalls von der Autobahn, Richtung Salzburg auf der linken Seite zwischen Abfahrt Bischofshofen und Werfen.



Während sich im Tal der Nebel hartnäckig hielt, konnten wir bereits die ersten Sonnenstrahlen genießen. Im Hintergrund das **Tennengebirge**.





Am Einstieg der Schluchtkante.



Gupfi in der 5.SL (lt. TOPO) die für nur eine 4er doch selten ausgesetzt ist, Absicherung ist

aber 1a.





Angekommen am Gipfel war natürlich erstmals Jausnen angesagt.



Beim Abstieg bot sich noch ein grandioser Blick auf die **Madlwand**.



Letztes Foto eines Klettertages der besser nicht verlaufen hätte können.

**Infos:**

- Aus den angegebenen 12.SL lt. TOPO kann man mit einem 60m Seil problemlos eine 6.SL Tour machen.
- In den 4er Seillängen sind genügend Sicherungen vorhanden, wer sich in den 3er Seillängen mit großen Hakenabständen nicht wohl fühlt, sollte sich mobile Sicherungsgeräte mitnehmen.